



SPRECHEN SIE UNS AN.

pro familia Beratungsstellen, die Projekte „Rund um Zukunft“ durchführen:

- Projektkoordination
pro familia Köln-Chorweiler
Athener Ring 3b, 50765 Köln
Tel. (0221) 70 35 11, Fax (0221) 70 01 43 2
koeln-choweiler@profamilia.de
- **pro familia Aachen**
Tel. (0241) 36 35 7, Fax (0241) 40 27 50
aachen@profamilia.de
- **pro familia Düsseldorf**
Tel. (0211) 31 50 51, Fax (0211) 34 12 94
duesseldorf@profamilia.de
- **pro familia Gütersloh**
Tel. (05241) 20 45 0, Fax (05241) 20 97 0
guetersloh@profamilia.de
- **pro familia Leverkusen**
Tel. (0214) 40 18 04, Fax (0214) 40 19 78
leverkusen@profamilia.de
- **pro familia Remscheid**
Tel.: (02191) 973303, Fax 973304
remscheid@profamilia.de
- **pro familia Solingen**
Tel.: (0212) 76101, Fax 79565
solingen@profamilia.de
- **pro familia Troisdorf**
Tel.: (02241) 719 61, Fax 804323
troisdorf@profamilia.de
- **pro familia Witten**
Tel. (02302) 69 91 90, Fax (02302) 69 88 60
witten@profamilia.de

Hier werden nur Einzelprojekte für Paare mit einer geistiger Behinderung durchgeführt:
- **pro familia Bochum**
Tel. (0234) 12 32 0, Fax (0234) 16 35 6
bochum@profamilia.de

PRO FAMILIA LANDESVERBAND NRW

Der pro familia Landesverband NRW e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, dem in Nordrhein-Westfalen 30 Beratungsstellen plus Außenstellen angeschlossen sind.

Wir bieten Beratung, Informationen und Veranstaltungen zu:

- Sexualität und Partnerschaft
- Schwangerschaft und Familienplanung
- Sexualpädagogik und Aufklärung

Adressen von Beratungsstellen und Informationen zum Angebot von pro familia erhalten Sie bei:

pro familia Landesverband NRW e.V.

Postfach 13 09 01 · 42036 Wuppertal

Telefon: 0202 / 245 65-0

Fax: 0202 / 245 65 30

Internet: www.profamilia.de

E-Mail: lv.nordrhein-westfalen@profamilia.de

Spendenkonto 70 24 000

Bank für Sozialwirtschaft · BLZ 370 205 00

IHRE NÄCHSTE PRO FAMILIA BERATUNGSSTELLE



Rund um Zukunft

- Wie stelle ich mir meine Zukunft vor?
- Welche Vorstellung von Partnerschaft und Familie habe ich?
- Wann will ich mal Kinder haben?

Ein sexualpädagogisches Projekt zur Lebensplanung für Jugendliche



PROJEKT FÜR JUGENDLICHE

„**Rund um Zukunft**“ ist ein sexualpädagogisches Projekt für Jugendliche und junge Erwachsene.

In „**Rund um Zukunft**“ setzen sich die ProjektteilnehmerInnen intensiv mit der eigenen Lebensplanung auseinander. Sexualpädagogische Inhalte werden mit Aspekten aus sozialem Kompetenztraining kombiniert. Der Einsatz von Babysimulatoren ermöglicht für mehrere Tage ein praktisches Erleben elterlicher Verantwortung.

RealCare®Baby

Der Babysimulator wird mit unterschiedlich schwierigen Tages- und Nachtrhythmen eines drei Monate alten Säuglings programmiert. Dieses „Baby“ simuliert Atemgeräusche, es muss gefüttert, gewickelt und geschaukelt werden, es kann aufstoßen und zu-frieden glucksen, der empfindliche Nackenbereich muss gestützt werden. Es reagiert auf Vernachlässigung, starkes Schütteln und grobe Behandlung. Die Elektronik im Babysimulator zeichnet alle Vorgänge auf, und diese werden im Laufe des Projektes aus-gewertet.

LERNEN DURCH EIGENES ERLEBEN

Durch das Erleben des Alltags mit einem eigenen „Baby“ werden die vielfältigen Anforderungen an Elternschaft erfahrbar.

In der mehrtägigen Praxisphase erfahren Jugendliche hautnah, was ein Leben mit Kind bedeutet. Sie spüren, was es heisst, ständig für ein Baby da zu sein. Das eigene Erleben steht im Vordergrund und ist nachhaltiger als theoretischer Unterricht.

Die TeilnehmerInnen sollen befähigt werden, ihre individuellen Fähigkeiten und Ressourcen, aber auch ihre persönlichen Grenzen zu erkennen.

SEXUALPÄDAGOGISCHE BAUSTEINE

„**Rund um Zukunft**“ setzt sich aus verschiedenen Bausteinen zusammen:

- Familie, Freundschaft und Partnerschaft
- Lebensentwürfe
- Kinderwunsch und Familiengründung
- Verhütung, Schwangerschaft und Geburt
- Säuglingspflege
- Finanzielle Hilfen bei Schwangerschaft und Geburt
- Kennenlernen von Beratungseinrichtungen und deren Angebote (z.B. pro familia Beratungsstelle, Mutter – Kind – Heim)
- Mehrtägige Praxisphase mit Einsatz von Babysimulatoren
- Auswertung und Rückmeldung

Die Inhalte orientieren sich an der jeweiligen Zielgruppe. Es kommen unterschiedliche Materialien und Methoden zum Einsatz.

ZIELGRUPPEN

Das Projekt richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene mit oder ohne Behinderung. KooperationspartnerInnen sind Schulen und Einrichtungen der Jugend- und Behindertenhilfe.

RAHMENBEDINGUNGEN

- Die Teilnahme beruht auf Freiwilligkeit
- Schriftliche Einverständniserklärung der Eltern
- Es wird ein Kostenbeitrag erhoben
- Vor- und Nachgespräche mit allen KooperationspartnerInnen
- Wir garantieren die Vertraulichkeit persönlicher Belange
- Der Zeitrahmen kann individuell angepasst werden

